

Telefon: 233 – 92503
Telefax: 233 – 28047

Direktorium
Hauptabteilung I
Protokoll, Internationales
D-I-P-SG2

Städtepartnerschaften
Bericht 2018 über die Aktivitäten der Landeshauptstadt München
mit ihren Partnerstädten Bordeaux, Cincinnati, Edinburgh, Harare,
Kiew, Sapporo und Verona

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13558

1 Anlage

Bekanntgabe in der Sitzung des Verwaltungs- und Personalausschusses
vom 20.11.2019
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

Gemäß Beschluss des Verwaltungs- und Personalausschusses vom 21.06.1995 legt das Direktorium den Bericht 2018 über die Aktivitäten der Landeshauptstadt München mit ihren Partnerstädten vor. Auch im Jahr 2018 wurden eine ganze Reihe von Maßnahmen durchgeführt und finanziell unterstützt.

Aufgelistet nach den sieben Partnerstädten Bordeaux, Cincinnati, Edinburgh, Harare, Kiew, Sapporo und Verona zeigt sich folgendes Bild:

1. Partnerstadt Bordeaux

1.1 Direktorium

12.07.2018 Besuch der deutschen Generalkonsulin in Bordeaux zu einem Gespräch in der Protokollabteilung.

1.2 Referat für Bildung und Sport

Die Austauschprogramme umfassen den Besuch und Gegenbesuch von Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften aus München und Bordeaux sowie im weiteren Verlauf auch andere Partnerstädte. Da diese in der Regel innerhalb eines Schuljahres (z.B. Schuljahr

2017/2018) stattfinden, liegen die Termine meist in zwei unterschiedlichen Kalenderjahren (z.B. Kalenderjahre 2017 und 2018).

07.03. - 15.03.2018 und 23.04. - 30.04.2018:

Im Rahmen einer Schulpartnerschaft nahmen insgesamt 24 Schülerinnen und Schüler sowie 2 Lehrkräfte an einem Austauschprogramm teil.

01.12. - 21.12.2017 und 14.03. - 23.03.2018:

Im Rahmen einer Schulpartnerschaft nahmen insgesamt 27 Schülerinnen und Schüler sowie 2 Lehrkräfte an einem Austauschprogramm teil.

29.01. - 05.02.2018 und 11.05. – 18.05.2018:

Im Rahmen einer Schulpartnerschaft nahmen insgesamt 18 Schülerinnen und Schüler sowie 2 Lehrkräfte an einem Austauschprogramm teil.

16.03. - 23.03.2018 und 15.06. - 22.06.2018:

Im Rahmen einer Schulpartnerschaft nahmen insgesamt 16 Schülerinnen und Schüler sowie 2 Lehrkräfte an einem Austauschprogramm teil.

1.3 Kulturreferat

29.11. - 01.12.2018

Vorbereitungsbesuch in Bordeaux:

Zur Vorbereitung eines Festivals im Jahr 2019 im Rahmen der Städtepartnerschaft zwischen München und Bordeaux besuchten zwei Vertreter der Pasinger Fabrik Bordeaux. Die geplante Laufzeit des Festivals ist vom 25.10. bis 01.12.2019 in der Pasinger Fabrik. Das Projekt wird aktiv von der Kulturverwaltung in Bordeaux unterstützt.

2. Partnerstadt Cincinnati

2.1 Direktorium

25.06.2018

Besuch von Germanistik-Studentinnen und Studenten aus Cincinnati.

19.09. - 23.09.2018

Eröffnung des Oktoberfests in Cincinnati durch Stadträtin Katrin Habenschaden.

2.2 Referat für Bildung und Sport

25.03. - 07.04.2018 und 09.06. - 23.06.2018:

RBS-PI-ZKB-FB4-IBK:

Internationales Fortbildungsprogramm Cincinnati-München, 6 Lehrkräfte verschiedener Schularten.

25.03. - 07.04.2018 und 10.06. - 22.06.2018:

RBS-PI-ZKB-FB4-IBK:

Internationales Schülerprogramm Cincinnati-München, 15 Schülerinnen und Schüler sowie 2 Lehrkräfte.

24.09. – 01.10.2018:

RBS-PI-ZKB-FB4-IBK:

Delegation des Hamilton County Educational Services Center (HCESSC) aus Cincinnati in München.

3. Partnerstadt Edinburgh

3.1 Direktorium

28. - 30.11.2018 Reise einer Stadtratsdelegation zu „Eurocities 2018“.

3.2 Referat für Arbeit und Wirtschaft

September 2018 Delegationsreise in Kooperation mit Bayern International und bayern design zu den Themen Textilkunst, Design, Bildende Kunst nach Schottland / u.a. Edinburgh. Treffen und Austausch vor Ort mit schottischen Kreativen, Museumsdirektoren, Galeristen, Produzenten, einem Minister etc.

28.11. - 30.11.2018 Empfang der Münchner Delegation im Rathaus von Edinburgh:
Die EUROCITIES-Jahreskonferenz fand vom 28. bis 30. November 2018 in Edinburgh unter dem Motto "Creative competitive cities" statt. Am Rande der Konferenz wurde die Münchner Delegation unter der Leitung des 2. Bürgermeisters Manuel Pretzl am Nachmittag des 28. November von Lord Provost und zwei Mitarbeitern der Abteilung für Investitionen und internationale Beziehungen im Rathaus von Edinburgh

empfangen. Dieses Treffen bot Gelegenheit, eine Veranstaltung zur Feier des 65. Jahrestages der Städtepartnerschaften im Jahr 2019 zu organisieren.

3.3 Kulturreferat

August 2018

Matching-Programm in Edinburgh:
Eine Delegation aus München bestehend aus einem Vertreter des Kulturreferates, einer Vertreterin des Goethe-Instituts sowie drei Vertreterinnen der Freien Szene wurden im Rahmen des Delegate-Programms „Momentum“ eingeladen, während des Fringe Festivals in Edinburgh an einem "Matching-Programm" mit schottischen Kulturakteuren teilzunehmen. Als Resultat wurde die Tanzorganisation „Curious Seeds“ aus Edinburgh als Partner für das EU-Projekt „conchances“ gewonnen, welches von „Fokus Tanz/Tanz und Schule e.V“ von 2019 bis 2021 durchgeführt wird. Ebenso entstanden Kontakte mit dem Tanzhaus The Workroom von Glasgow. Inzwischen wurde ein gemeinsamer Antrag erarbeitet für einen Austausch von Choreographinnen und Choreographen sowie von Produzentinnen und Produzenten aus beiden Ländern.

3.4 Referat für Stadtplanung und Bauordnung

November 2018

Teilnahme an der Eurocities Jahreskonferenz in Edinburgh / Veranstalterin einer „Speednetworking Session“ im Rahmen der Konferenz.

3.5 Referat für Bildung und Sport

01.05. - 09.05.2018 und 05.06. - 13.06.2018:

Im Rahmen einer Schulpartnerschaft nahmen insgesamt 16 Schülerinnen und Schüler sowie 2 Lehrkräfte an einem Austauschprogramm teil.

4. Partnerstadt Harare

4.1 Referat für Arbeit und Wirtschaft

- 01.01. - 31.06.2018 Das Projekt „Einführung eines Geo-Informationssystems (GIS) in Harare“ (Laufzeit Dezember 2015 – Juni 2018) wurde von „Engagement Global gGmbH/Servicestelle Kommunen in der Einen Welt“ mit Mitteln des BMZ gefördert. Im 1. Halbjahr 2018 wurde eine Dokumentation über die Projektergebnisse erstellt. Das Projekt wurde abgeschlossen, Sachberichte und Verwendungsnachweise wurden erstellt und dem Fördergeldgeber vorgelegt. Das RAW- FB1 hat das Projektmanagement inne, die fachliche Begleitung erfolgt durch das Kommunalreferat – GeodatenService.
- 01.01. - 31.12.2018 Der München für Harare e.V. koordiniert als Förderverein das humanitäre Engagement im Rahmen der Städtepartnerschaft. Das RAW-FB 1 hat die Geschäftsführung inne. Dies beinhaltet die Mitgliederbetreuung, Finanzverwaltung, Spendenakquise und Öffentlichkeitsarbeit, Kontaktpflege mit den Partnerorganisationen, die Betreuung der Spendenboxen am Flughafen sowie die Organisation der Benefiz-After-Work-Party für städtische MitarbeiterInnen im Alten Rathaus als Benefizveranstaltung am 06.12.2018.
- 01.01. - 31.12.2018 Seit September 2017 nehmen München und Harare an dem BMZ-Förderprogramm Kommunale Klimapartnerschaften teil und erarbeiten ein Handlungsprogramm für gemeinsame Aktivitäten zum Klimaschutz/Klimawandel. Dazu trafen sich Experten beider Städte im Januar 2018 in Harare sowie im Juli 2018 in München. Zusätzlich fanden Netzwerktreffen zum Austausch mit den anderen deutschen beteiligten Kommunen im März und Dezember 2018 statt. Das RAW - FB 1 hat die allgemeine Koordination inne, die fachliche Umsetzung erfolgt durch das Planungsreferat.
- 01.01. - 31.12.2018 Zivilgesellschaftlicher Austausch:
Förderung des zivilgesellschaftlichen Austausches zwischen München und Harare: Kontakt zum Bürger-Arbeitskreis HaMuPa (Harare-München-Partnerschaft), der die Städtepartnerschaft auf zivilgesellschaftlicher Ebene durch Veranstaltungen, Begegnungen und einen monatlichen Pressespiegel mit Nachrichten aus Harare begleitet.

4.2 Kommunalreferat

2018 Beendigung des Projekts CoHGIS (ohne Aufenthalt in Harare), lediglich Projektdokumentation.

5. Partnerstadt Kiew

5.1 Direktorium

01.02.2018 Spende an „PLAST- Ukrainischer Pfadfinderbund“, Frau Salak. Transportkostenzuschuss für Hilfsgüter.

17.06.2018 Teilnahme an KyivPride von Stadträtin Lydia Dietrich.

23.08.2018 Spende an Ukrainischen Schulverein Ridna Schkola e.V. für den Aufenthalt ukrainischer Jugendlicher in Bayern zur interkulturellen Begegnung.

17.10.2018 Besuch der ukrainischen Jugendlichen (Ukrainischer Schulverein Ridna Schkola): interkulturelle Begegnung im Rathaus mit Begrüßung durch Frau Stadträtin Koller und zweistündige deutschsprachige Führung durch das Neue und Alte Rathaus.

27.11. - 24.12. 2018 Ukrainische Community springt nach Absage von Verona ein: Einrichten eines ukrainisch geprägten Standes während des Christkindlmarkts im Prunkhof.

5.2 Kulturreferat

Ganzjährig Unterstützung der Pride-Partnerschaft München-Kiew: In Folge der Partnerschaft zwischen dem CSD München und der Parade in Kiew (KyivPride) ist eine lebendige Zusammenarbeit zwischen den Lesben-, Schwulen- und Transgruppen beider Städte entstanden. Eingebettet sind die Paraden in beiden Städten in die sog. Pride Weeks mit Kultur-Events, wie Ausstellungen, Konzerten, Filmen, mit Vorträgen und Debatten sowie Workshops. Die Ziele dabei sind es, der Szene Heimat und Identität zu stiften, das Bewusstsein für Menschenrechte und sexuelle Selbstbestimmung zu schärfen sowie die Bevölkerungsmehrheit für die Belange sexueller Minderheiten zu gewinnen. KiewerInnen und MünchnerInnen gestalten dieses Programm und den Pride-Marsch in ihrer Partnerstadt mit.

17.10. - 18.11.2018 Ausstellung „Ukraine: Learning from a good neighbour 1918 – 2018“ in der Pasinger Fabrik.

Die Ausstellung präsentierte Kunstwerke von 12 Künstlerinnen und Künstlern aus der Ukraine und München. Die Ausstellung wurde von einem umfangreichen Rahmenprogramm begleitet und war gleichzeitig an das vom Kulturreferat initiierte Projekt „München 1918 / 2018“ angebunden. Die ukrainische Künstlerin Maria Kulikovska (Kiew) war zeitgleich zur Ausstellung Artist in Residence im Ebenböckhaus.

5.3 Referat für Arbeit und Wirtschaft

Frühjahr/Sommer 2018	Förderung einer Sonderausgabe der Village Voice (Beilage im Münchner Stadtmagazin Superpaper) zur Kultur- und Kreativwirtschaft in Kiew. Reise der Redakteure nach Kiew, um dort Gespräche und Interviews mit Kreativen zu führen, die dann im Münchner Magazin vorgestellt wurden. 2019 wird das Projekt als Austausch mit finanzieller Unterstützung durch das Goethe-Institut Kiew fortgeführt: Zwei Kiewer Journalistinnen kommen nach München und präsentieren in ihrem Kiewer Magazin Münchner Kreative.
Seit 01.02.2016	Kiew ist als sog. „Beobachter“ im Konsortium des EU-Projekts Smarter Together. Smarter Together ist ein EU-finanziertes Smart Cities Projekt, das Lösungen in den Bereichen Energie, Mobilität, integrierte Infrastruktur, Bürgerbeteiligung u.a. erfasst. Kiew konnte auf Initiative Münchens als Kooperationspartnerin gewonnen werden.
17.01 - 19.01.2018	Teilnahme (und Key Note) von 2 Gästen der Stadt Kiew am Workshop von Smarter Together (Peer-to-Peer learning) in München auf Einladung LHM zu den Themen Energieeffizienz und energetische Gebäudesanierung, Mobilitätsstationen und entsprechende App-Lösungen sowie Motivierung von Smart City Lösungen.
01.01. - 31.07.2018	Das Projekt „Beratungs- und Qualifizierungsangebote zu Energieeffizienz in Kiew“ (Laufzeit Dezember 2015 – Juli 2018) wird über das Förderprogramm „Nakopa“ von „Engagement Global gGmbH / Servicestelle Kommunen in der Einen Welt“ mit Mitteln des BMZ gefördert. Im Januar 2018 fand in München ein Workshop zum Fachaustausch kommunaler Energieexperten statt. Im März 2018 wurde in Kiew die Qualifizierung „Praktische Energie-Effizienz-Maßnahmen in verschiedenen Gebäudetypen: Bestandsaufnahme - Analyse – Beratungsbericht“ durchgeführt. Ein im Rahmen des Projekts gegründetes Netzwerk, dem Kiewer

- Heizungsfirmen, Energieberaterinnen und -berater sowie Ingenieure angehören, wurde formell eingetragen und auf mehreren öffentlichen Veranstaltungen vorgestellt. Die Projektteams beider Städte nahmen an dem im Juni 2018 in Kiew stattfindenden „Energy Day - Policy Dialogue 2018“ teil und präsentierten dort das Projekt. Anschließend fand der Abschlussworkshop mit Evaluierung der Projektergebnisse in Kiew statt. Das RAW-FB1 nimmt das Projektmanagement wahr, das RGU und die Organisation WECF e.V. die fachliche Umsetzung.
- 01.01. - 31.12.2018 2015 beschloss der Münchner Stadtrat, 800.000 € als humanitäre Hilfe zur Unterstützung des städtischen Katastrophen- und Rettungsdienstes Kiew „Kyiv Rescue Service“ (KARS) zur Verfügung zu stellen. Die Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ), eine Durchführungsorganisation des BMZ, ist mit der Umsetzung der Maßnahmen beauftragt. Wegen Zeitverzögerungen bei Anschaffung und Import der Rettungsfahrzeuge in die Ukraine wurde das Projekt auf Wunsch der GIZ bis Ende 2018 verlängert.
- 14.05. - 18.05.2018 Zur Etablierung von Erst-Hilfe-Lehrgängen auch für Laienhelfer führte die Branddirektion München im Mai 2018 in Kiew Multiplikatorenschulungen für Vertreterinnen und Vertreter des städtischen Rettungsdienstes in Kiew, des Arbeitersamariterbundes, des Roten Kreuzes und der Berufsfeuerwehr durch. Ergebnis der Schulungen war auch die Gründung einer Arbeitsgruppe zur besseren Zusammenarbeit der Feuerwehr und Rettungsdienste vor Ort. Der Austausch wurde unterstützt durch den Münchner Verein „Brücke nach Kiew e.V.“ und den Arbeitersamariterbund Kiew.
- 21.11.2018 Vertreterinnen und Vertreter der Stadtverwaltung und zivilgesellschaftlicher Initiativen trafen sich beim „Runden Tisch Kiew“ zum Informations- und Erfahrungsaustausch über ihre Aktivitäten im Rahmen der Städtepartnerschaft.
- 27.11. - 24.12.2018 Beim Christkindlmarkt (27.11. - 24.12.2018) wird den Partnerstädten Kiew und Verona im jährlichen Wechsel ein Verkaufstand zur Verfügung gestellt. 2018 hat Kiew den Verkaufstand betrieben. Eine finanzielle Unterstützung gab es nicht.

5.4 Referat für Bildung und Sport

29.11. - 06.12.2017 und 07.03. - 14.03.2018:

Im Rahmen einer Schulpartnerschaft nahmen insgesamt 8 Schülerinnen und Schüler sowie 2 Lehrkräfte an einem Austauschprogramm teil.

27.11. - 04.12.2018 und 26.03. - 30.03.2019:

Im Rahmen einer Schulpartnerschaft nahmen insgesamt 12 Schülerinnen und Schüler sowie 2 Lehrkräfte an einem Austauschprogramm teil.

14.04. - 21.04.2018 und 08.06. - 16.06.2018:

Im Rahmen einer Schulpartnerschaft nahmen insgesamt 10 Schülerinnen und Schüler sowie 2 Lehrkräfte an einem Austauschprogramm teil.

6. Partnerstadt Sapporo

Direktorium

Dezember 2018 Nominelle Unterstützung des Weihnachtsmarktes in Sapporo im Rahmen des White Illumination Festivals.

7. Partnerstadt Verona

7.1 Kulturreferat

25.01.2018 In Zusammenarbeit mit PLAN II/57 LOS_DAMA!:
Treffen mit Vertreterinnen und Vertretern der Stadt Verona zur Information über das LOS_DAMA! Städtenetzwerk für Grüne Infrastruktur; die Stadt Verona ist dem EU-Projekt LOS_DAMA! als Beobachterin und dem Städtenetzwerk als Mitglied beigetreten.
<https://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Referat-fuer-Stadtplanung-und-Bauordnung/Stadt-und-Bebauungsplanung/Gruenplanung/Los-Dama/Staedtenetzwerk.html>

7.2 Referat für Bildung und Sport

05.03. - 09.03.2018 und 24.04. - 27.04.2018:

Im Rahmen einer Schulpartnerschaft nahmen insgesamt 17 Schülerinnen und Schüler sowie 2 Lehrkräfte an einem Austauschprogramm teil.

8. Aktivitäten die alle Partnerstädte betreffen

Referat für Arbeit für Wirtschaft

01.01. 31.12.2018 Ausgabe eines kleinen Willkommensgeschenks an den Tourist-Informationen Marienplatz und Hauptbahnhof (München-Stofftasche mit Stadtführer und Stadtplan) an Touristinnen und Touristen, die aus einer unserer Partnerstädte kommen. Im Jahr 2018 wurde das Willkommensgeschenk 119 Mal ausgegeben.

9. Mitteleinsatz der Referate

Direktorium:	12.715,28 €
Kulturreferat:	32.063,00 €
Referat für Arbeit und Wirtschaft:	6.233,00 €
Referat für Bildung und Sport:	30.552,19 €
 Mitteleinsatz	 <u>81.563,47 €</u>
 Sozialreferat (Subotica)	 5.951,00 €
Gesamter Mitteleinsatz (mit Subotica):	<u>87.514,47 €</u>

Die Verwaltungsbeirätin des Direktoriums – Protokollabteilung, Frau Ulrike Grimm, hat einen Abdruck dieser Vorlage erhalten.

II. Bekannt gegeben

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister/-in
ea. Stadtrat/-rätin

Dieter Reiter
Oberbürgermeister

III. Abdruck von I. mit II. über die Stadtratsprotokolle

an das Direktorium - Dokumentationsstelle
an die Stadtkämmerei
an das Revisionsamt
z. K.

IV. WV Direktorium HA I/P

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. **An das Direktorium - HA I/P**
An das Direktorium - HA II/V
An das Direktorium - HA I/M
An die Frauengleichstellungsstelle
An das Baureferat
An das IT-Referat
An das Kommunalreferat
An das Kreisverwaltungsreferat
An das Kulturreferat
An das Personal- und Organisationsreferat
An das Referat für Arbeit und Wirtschaft
An das Referat für Gesundheit und Umwelt

An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung

An das Referat für Bildung und Sport

An das Sozialreferat

An die Stadtkämmerei

z. K.

Am